

(Präsident.)

(A) für unzulässig erklärte Petitionen. (Drucksachen Nr. 2, 3, 4 und 5.)

Das Wort hat Se. Excellenz Herr Wirkl. Geh. Rat Kammerherr v. Schönberg.

Wirkl. Geh. Rat Kammerherr v. Schönberg, Excellenz: Es ist für unzulässig zu erklären die Petition des Karl Jakob in Neuoppach auf Grund von § 23c der Landtagsordnung wegen Unklarheit.

Ebenso ist wegen Unklarheit für unzulässig zu erklären die Petition des Karl August Hermisdorf in Leipzig; ferner, weil nicht zum Wirkungskreise der Stände gehörig, die Petition des Hermann Oswald Krönert in Freiberg um Wiedergewährung der ihm entzogenen Unfallrente; endlich wegen Anonymität die Petition, Hehjagden betreffend.

Präsident: Es bewendet bei den Anzeigen.

Wir sind am Schlusse der Tagesordnung.

Die nächste Sitzung beraume ich an auf Mittwoch, den 6. Dezember, vormittags $\frac{3}{4}$ 12 Uhr, und setze auf die Tagesordnung:

1. Vortrag aus der Registrande und Beschlüsse auf die Eingänge.
2. Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Vorstandes

des Verbandes der deutschen konzeffionierten Abdeckereibesitzer in Berlin, die Beseitigung von Tierkadavern betreffend. (Drucksache Nr. 8.)

3. Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Beschwerde des Oberlehrers Professor Dr. Frißsch in Leipzig, den bei der I. Realschule in Leipzig bestehenden Kombinationsarrest betreffend. (Drucksache Nr. 7.)

4. Anzeigen der vierten Deputation über vier für unzulässig erklärte Petitionen. (Drucksachen Nr. 9, 10, 11 und 12.)

Schon heute möchte ich bemerken, daß ich übernächste Woche für Donnerstag, den 7. Dezember, noch eine Kammer Sitzung anzuberaumen gedenke.

Ich bitte, das Protokoll zu verlesen. Zur Mitvollziehung lade ich ein Herrn Geh. Kirchenrat D. Pant und Herrn Wirkl. Geh. Rat Dr. Waentig, Excellenz.

(Verlesung des Protokolls.)

Wird das Protokoll genehmigt? — Das ist der Fall.

Ich schließe die öffentliche Sitzung.

(Schluß der Sitzung 12 Uhr 24 Minuten nachmittags.)

Für die Redaktion verantwortlich: Der Vorstand des Königl. Stenogr. Landesamts, Oberregierungsrat Professor Dr. phil. Clemens. — Redakteur: Regierungsrat Professor Dr. phil. Fuchs.

Druck von B. G. Teubner in Dresden.

Letzte Absendung zur Post: am 30. November 1911.